



Aussaat und Pflege von Faserlein

Der Faserlein bzw. Flachs (*Linum usitatissimum* L) wurde speziell für die Fasergewinnung gezüchtet, hat sehr lange (0,8-1,2 m), dünne (1,2-1,8 mm) Stängel, aber nur relativ wenige kleine Samen. Der mit dem Flachs verwandte kürzere Öllein ist verzweigter, bildet mehr und größere Samen aus.

Standort:

- möglichst viel Sonne - Südseite von Gebäuden oder hohen Bäumen
- durchschnittliche Wasserversorgung
- Bodenansprüche: nicht zu nährstoffreich - ansonsten wächst der Flachs in den ersten Wochen zwar gut, fällt aber später um

Aussaat:

- 2. Aprilhälfte – 1. Maiwoche
- Flachkeimer - leicht verdichtetes Saatbett, mit 1-2 cm krümeliger Erde bedeckt (liegt der Samen zu tief, wird die Keimung verzögert)
- Aussaat breitwürfig (ca. 6 g pro m²) sobald die Nächte frostfrei sind
- nach dem Säen dauerhaft feucht halten
- Keimdauer 10 - 20 Tage

Pflege:

- Konkurrenzschwach - Beikräuter entfernen
- eventuell mit Stäben und Schnüren stützen
- Blüte ca. Mitte Juni

Ernte:

- Reife - Samen in runden Samenkapseln färben sich braun, untere Blätter beginnen zu fallen
- Bündelweise ausreißen und kopfüber zum Trocknen aufhängen

